

02 MAY 2005

## **MARCH in Front**

18 Fahrzeuge der HRA kämpften bei voller Grid und 51 Nennungen (zusammen mit der niederländischen HMR) in Spa-Francorchamps um weitere Punkte in der Club- und ADAC Meisterschaft. Erstmals seit langer Zeit gewann kein Auto aus der leistungsstärksten Klasse GO 1. Frank Taubert mit seinem MARCH 79 Formel Super V dominierte beide Läufe und natürlich seine eigene Klasse GO2. Christian Henrich fiel leider im ersten Rennen mit Motorschaden aus.

Samstags konnte sich Palle Ringström noch den zweiten Platz in der Gesamtwertung sichern, weil Henk de Boer's ARGO mit Benzinmangel liegen blieb, und er somit auch den Sieg in der GO1 sicher hatte. Die Rennleitung hatte eine Runde dran gehängt, und es war mehr als knapp geworden. Sonntags drehte de Boer den Spieß um. Die restlichen Einläufe waren in beiden Rennen in der bewährten Phalanx des HRA RALT RT1 Geschwaders gleich: 4. Gerd Holtkamp, 5. Klaus Henrich und 6. Axel Pilz.

Die GO 3 gewann Marcel Biehl (MARCH 733) jeweils deutlich.

Roel Mulder siegte ebenfalls zweimal im voll besetzten Feld der FF 1600 vor Klaus Dieter Häckel, von dem er nun die Führung in dieser Klasse übernommen hat. Bei den Sports 2000 war es Brocks, der die volle Punktzahl einfuhr.

## **MARCH march to victories at SPA.**

Three march cars won their classes at the 3rd and 4th run towards the ADAC TRIPS trophy at Spa last weekend. Frank Taubert took the double in class with his MARCH 79 Super Vee. He also lead both runs home first over all. F3 2 litre was won by Palle Ringstrom of Denmark in MARCH 753 once (the second race went to Henk de Boer in an ARGO), whereas Marcel Biehl dominated both runs in the 1.6 litre class of F3s (MARCH 733). Roel Mulder (Netherlands, PRS RH 02) won FF 1600, and Michael Brocks Sports 2000 in TIGA SC 80.



Grid HRA German Open / HMR Netherlands at RMU Classic SPA. Taubert (left) and Ringström

Foto: Biehl